

HANS KÜNG

**Der Anfang aller Dinge**

*Naturwissenschaft und Religion*



Piper  
München Zürich

# INHALT

<b>Es werde Licht!</b>	11
<b>A. Eine vereinheitlichte Theorie für alles?</b>	15
1. Das Rätsel der Wirklichkeit	15
<i>Ein doppeltes Rätsel</i>	16
<i>Das neue Weltmodell: Kopernikus, Kepler, Galilei</i>	17
<i>Kirche gegen Naturwissenschaft</i>	19
<i>Sieg der Naturwissenschaft</i>	20
2. Physikalische Beschreibung des Anfangs	22
<i>Die neue Physik: Einsteins relativistische Raum-Zeit</i>	22
<i>Ein expandierendes Weltall</i>	23
<i>Der Urknall und die Folgen</i>	25
3. Was die Welt im Innersten zusammenhält	27
<i>Heisenberg und die Quantentheorie</i>	27
<i>Die Weltformel – eine große Hoffnung</i>	29
<i>GUT statt GOD? Hawking</i>	30
<i>Die Weltformel – eine große Enttäuschung</i>	32
4. Der Grundlagenstreit in der Mathematik	34
<i>Widerspruchsfreie Mathematik? Gödel</i>	34
<i>Keine Endgültige Theorie für alles</i>	36
<i>Anlaß zur kritischen Selbstbesinnung</i>	37
5. Ungenügen des Positivismus	40
<i>Ablehnung des Metaempirischen? Popper</i>	40
<i>Nur sinnlose Scheinprobleme?</i>	41
<i>Bewahrheitung aller Sätze auch in der Naturwissen- schaft unmöglich</i>	43
<i>Eigengesetzlichkeit und Grenzen naturwissenschaftlicher Erkenntnis</i>	45

6. Die Fraglichkeit der Wirklichkeit	47
<i>Universum – Mensch – Ich</i>	47
<i>Vieldimensionale und vielschichtige Wirklichkeit</i>	48
<i>Die Vernunft, aber nicht die Vernunft allein</i>	51
7. Naturwissenschaft und Theologie: unterschiedliche Perspektiven	52
<i>Naturwissenschaft: Grundlage, aber nicht das Ganze</i>	52
<i>Auch Theologie bedarf der Selbstkritik</i>	53
<i>Physikalische Erkenntnis kann die Erfahrungswelt nicht überschreiten</i>	55
<i>Statt eines Konfrontations- oder Integrations- ein Komplementaritätsmodell</i>	57
<b>B. Gott als Anfang?</b>	59
1. Die Frage nach dem Anfang der Anfänge	59
<i>Die Anfangssingularität</i>	60
<i>»Kopernikanische Wende« in der Philosophie: Descartes</i>	62
<i>Gottesbeweise – zum Scheitern verurteilt: Kant</i>	62
<i>Auch Gegenbeweise scheitern</i>	64
2. Naturwissenschaft blockiert durch Religionskritik?	64
<i>Recht und Unrecht der Religionskritik:</i>	
<i>Feuerbach – Marx – Freud</i>	65
<i>Tod Gottes? Nietzsche</i>	67
<i>Naturwissenschaft muß Gott aus dem Spiel lassen</i>	68
<i>Atheismus verständlich, aber nicht notwendig</i>	69
3. Woher die Naturkonstanten?	70
<i>Ein Universum – endlich in Zeit und Raum</i>	71
<i>Intellektuelle Hilflosigkeit angesichts der Ursprungsfrage</i>	73
<i>Woher die kosmischen Ordnungsprinzipien?</i>	75
<i>Instinktive Opposition</i>	77

4. Reaktionen auf die kosmische Feinabstimmung	79
<i>Kosmologische Spekulation: alternative Universen</i>	79
<i>Rückfrage: Unser Universum – eines unter vielen?</i>	81
<i>Kosmologische Demonstration: ein Designer-Universum</i>	85
<i>Rückfrage: ein physikalischer Gottesbeweis?</i>	86
<i>Fragwürdige Grundmotivation</i>	87
5. Warum gibt es nicht nichts?	89
<i>Lösung der Welträtsel?</i>	90
<i>Mit dem Wissen wächst auch das Nichtwissen</i>	92
<i>Annäherung an das Urgeheimnis</i>	94
<i>Gott als Hypothese</i>	97
<i>Gott als Wirklichkeit</i>	98
<i>Ein archimedischer Punkt</i>	100
<b>C. Weltschöpfung oder Evolution?</b>	102
1. Der Anfang als Anfang eines Werdens	102
<i>Evolution der biologischen Arten: Darwin</i>	103
<i>Abstammung des Menschen aus dem Tierreich</i>	105
2. Theologische Abwehr	106
<i>Anglikanische Verlegenheit</i>	107
<i>Ein zweiter Fall Galilei für die katholische Kirche</i>	108
<i>Protestantischer Kreationismus</i>	109
3. Evolution mit oder ohne Gott?	112
<i>Fortschritt ohne Gott: Comte</i>	112
<i>Evolution zu Gott: Teilhard de Chardin</i>	114
<i>Gott im Prozeß: Whitehead</i>	117
4. Wie Gott denken?	120
<i>Eine Alternative zum Wort Gott?</i>	121
<i>Gott – ein überirdisches Wesen?</i>	122
<i>Zeit-Raum, umgriffen von Ewigkeit und Unermeßlichkeit</i>	123
<i>Ist Gott Person?</i>	125

5. Bibel und Schöpfung	127
<i>Schöpfungsmythen der Weltreligionen</i>	128
<i>Informationsbedarf?</i>	131
<i>Die Magna Charta jüdisch-christlicher Weltsicht</i>	132
<i>Eine metaphorische Bildsprache</i>	135
<i>Keine Harmonisierung oder Vermischung</i>	136
6. Glaubenszeugnis über das letzte Woher	138
<i>Erschaffung von Zeit und Raum aus dem Nichts</i>	139
<i>Was ist der Sinn des Schöpfungsglaubens heute?</i>	140
<i>»In unzugänglichem Licht«</i>	144
<b>D. Leben im Kosmos?</b>	147
1. Seit wann gibt es Leben?	147
<i>Was ist »Leben«?</i>	148
<i>Sind wir allein im Universum?</i>	149
<i>Erfolglose Suche</i>	151
2. Wie entstand Leben?	154
<i>Die Träger des Lebens</i>	154
<i>Materie organisiert sich selbst</i>	156
3. Zufall oder Notwendigkeit?	158
<i>Vorrang des Zufalls?</i>	159
<i>Naturgesetze steuern den Zufall</i>	160
<i>Gott überflüssig?</i>	161
<i>Eine existentielle Alternative</i>	163
4. Warum ein lebensfreundlicher Kosmos?	164
<i>Evolution auf den Menschen hin</i>	164
<i>Ein anthropisches Prinzip?</i>	166
<i>Keine Letztbegründung</i>	168
5. Wunder	170
<i>Durchbrechung der Naturgesetze?</i>	170
<i>Ergebnisse der Bibelkritik</i>	171

	<i>Hinweise für den Glauben</i>	172
6.	Wie Gottes Wirken denken?	174
	<i>Ein vergeistigtes Gottesverständnis</i>	174
	<i>Der Unendliche wirkt im Endlichen</i>	176
	<i>Keine Konkurrenz zwischen Gott und Welt</i>	177
<b>E.</b>	<b>Der Anfang der Menschheit</b>	180
1.	Physische Entwicklung des Menschen	180
	<i>Die Stammesgeschichte</i>	181
	<i>Aus Afrika kommt der Mensch</i>	182
	<i>Früheste Spuren von Religion</i>	185
2.	Psychische Entwicklung des Menschen	187
	<i>Das Leib-Seele-Problem</i>	188
	<i>Psyche statt Seele</i>	189
	<i>Bedingte Freiheit</i>	191
	<i>Umweltgesteuert und vorprogrammiert</i>	192
3.	Gehirn und Geist	193
	<i>Durch physikalisch-chemische Gehirnprozesse determiniert?</i>	194
	<i>Willensfreiheit eine Illusion?</i>	195
	<i>Neurowissenschaftliche Verharmlosung von Verantwortung und Schuld</i>	197
4.	Grenzen der Hirnforschung	199
	<i>Ein Nichtwissen auf der entscheidenden Hirnebene</i>	200
	<i>Die großen Fragen der Neurowissenschaften</i>	201
	<i>Chemie und Physik erklären nicht das Ich</i>	204
	<i>Erfahrung der Freiheit</i>	206
	<i>Der geistige Kosmos</i>	208
5.	Anfänge des menschlichen Ethos	211
	<i>Evolutionsbiologische und soziokulturelle Faktoren</i>	211
	<i>Ur-Ethos als Basis eines Welt-Ethos</i>	212

<i>Auch biblisches Ethos hat eine Geschichte</i>	213
<i>Das eine Licht und die vielen Lichter</i>	215
<b>Epilog: Das Ende aller Dinge</b>	218
<i>Physikalische Hypothesen vom Ende</i>	218
<i>Apokalyptische Visionen vom Ende</i>	220
<i>Der Sinn der biblischen Visionen</i>	223
<i>Sterben ins Licht hinein</i>	225
<b>Anmerkungen</b>	227
<b>Dankeswort</b>	246